



**HIV IM**  **DIALOG**



Deutsche AIDS-Hilfe e.V.

# Reflexive Entwicklungsbegleitung im bürgerschaftlichen Engagement



HIV im Dialog, 2008  
Workshop: Dein Typ ist gefragt?  
Lobbyarbeit für HIV-Positive

*Karl Lemmen*



Deutsche AIDS-Hilfe e.V.

## Lobbyarbeit für HIV-Positive = Spezialfall des bürgerschaftlichen Engagements

- Es muss etwas zu Veränderndes geben
- Das für den einzelnen eine hohe Bedeutung hat
- Die Arbeit daran muss für den einzelnen persönliche (nichtmonetäre) Vorteile bieten
- Sie muss seinen Neigungen, Stärken und individuellen Entwicklungsvorstellungen entsprechen

**Ortfried Schäßter:** Entwicklungsbegleitung von bürgerschaftlichen Engagement in der Zivilgesellschaft: Eröffnung eines neuen Beratungsfeldes, Vortrag auf der TRIANGEL Fachtagung „Beratung im Wandel“, Berlin 6/2008



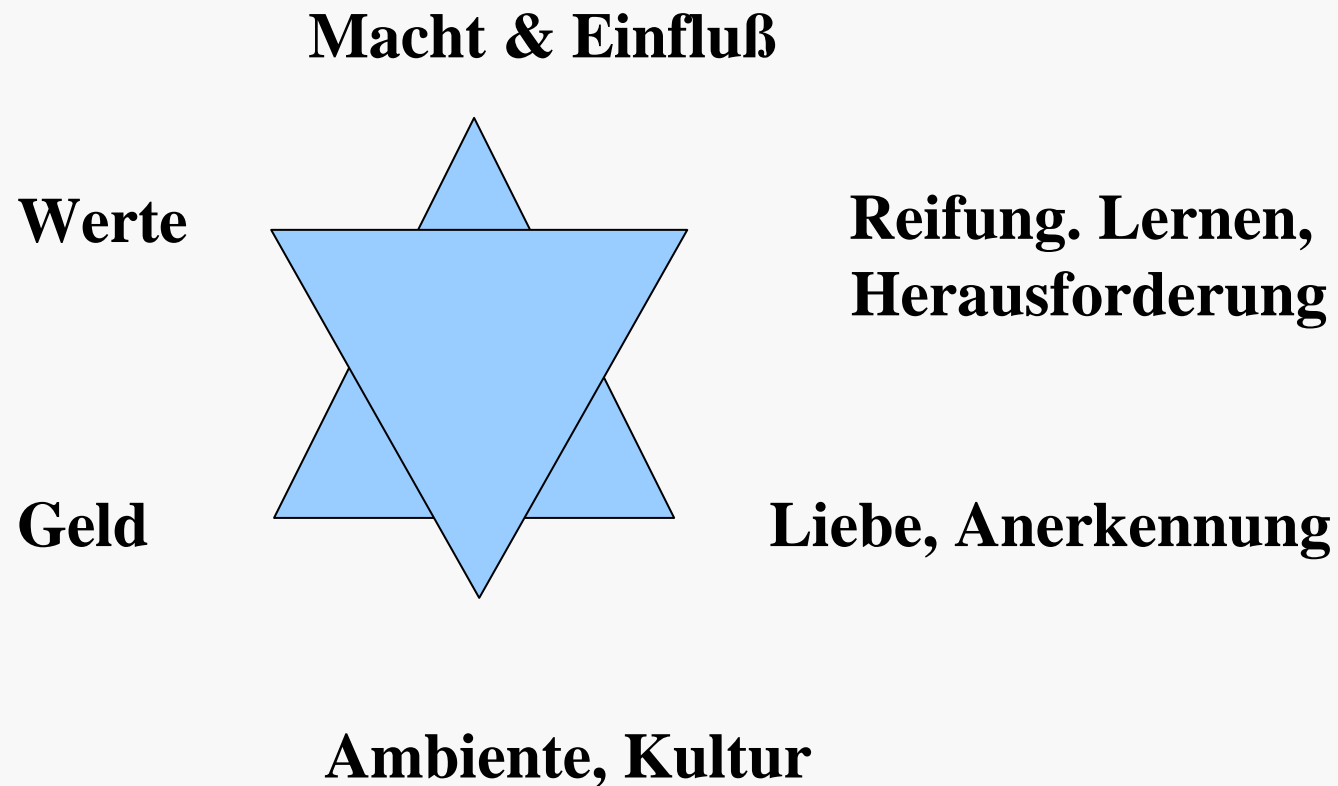
Deutsche AIDS-Hilfe e.V.

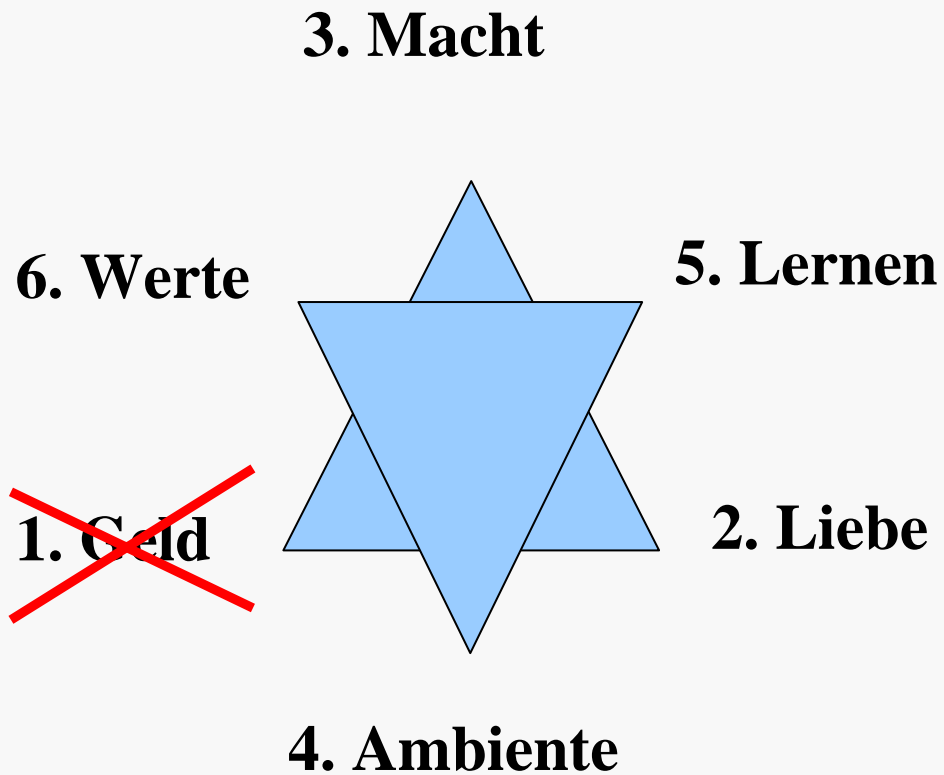
## **Zukunftsvision: Coaching für Lobby-Arbeiter**

- 1. Motivationsklärung**
- 2. Zielfindungsprozess**
- 3. Auftragsklärung und Kontextanalyse**
- 4. Reflexive Entwicklungsbegleitung**

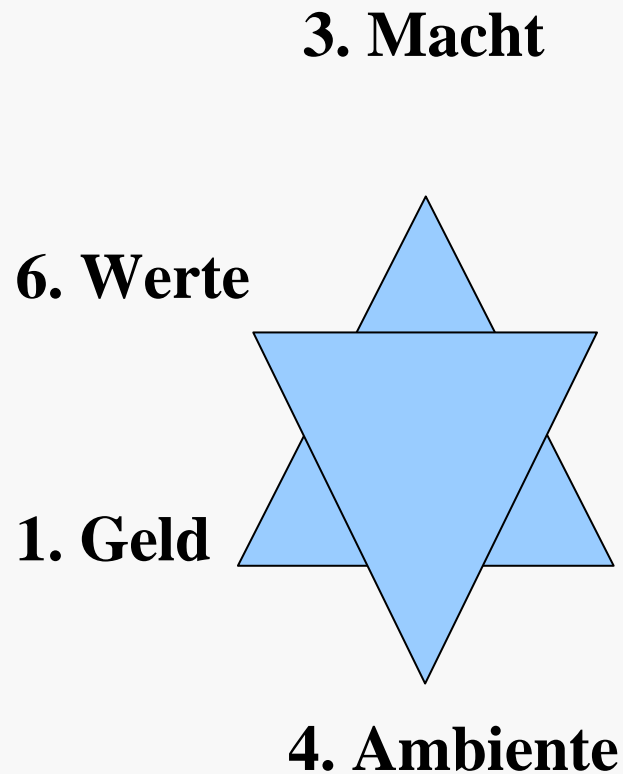
# 1. Motivationsklärung: Was macht mich an?

## Das Bermuda-Sechseck der Verführbarkeit

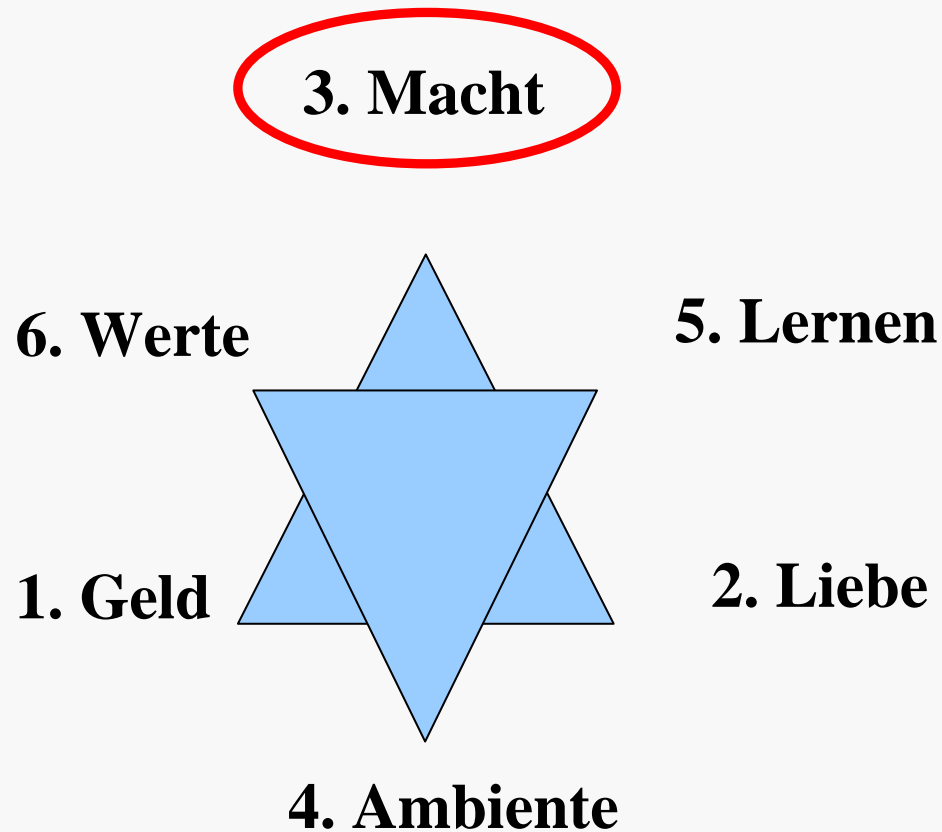




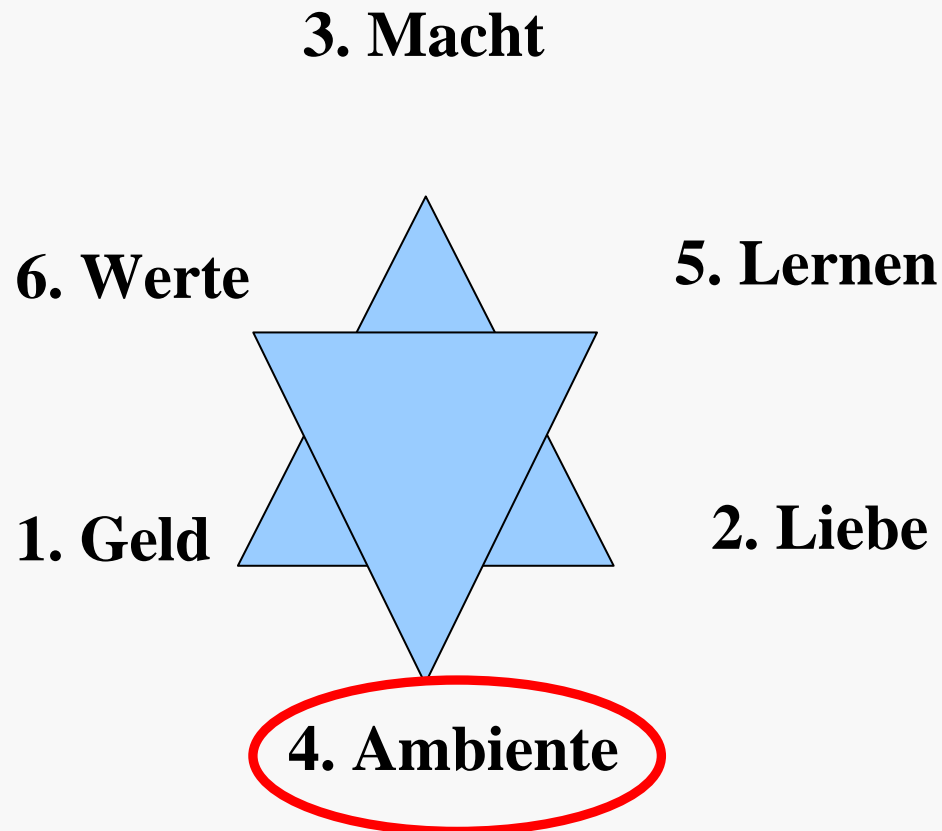
**1. Was habe ich zu verschenken?**



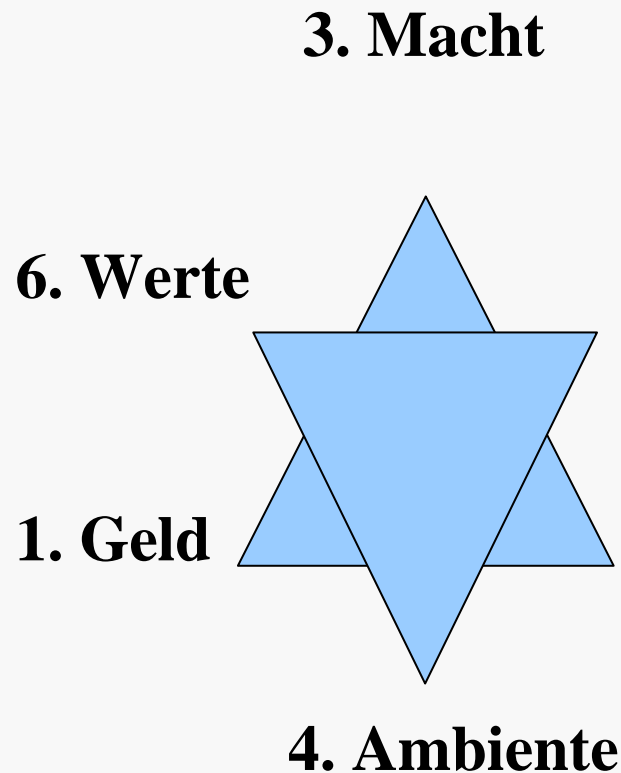
- 1. Was habe ich zu verschenken?**
- 2. Welchen Ärger handle ich mir ein?**



1. Was habe ich zu verschenken?
2. Welchen Ärger handle ich mir ein?
3. Macht **M**A**C**H**T** mich an?



1. Was habe ich zu verschenken?
2. Welchen Ärger handle ich mir ein?
3. Macht **MACHT** mich an?
4. Passe ich in das Ambiente?



5. Lernen

1. Was habe ich zu verschenken?
2. Welchen Ärger handle ich mir ein?
3. Macht MACHT mich an?
4. Passe ich in das Ambiente?
5. Wie wird mich die Aufgabe verändern?



1. Was habe ich zu verschenken?
2. Welchen Ärger handle ich mir ein?
3. Macht **MACHT** mich an?
4. Passe ich in das Ambiente?
5. Wie wird mich die Aufgabe verändern?
6. Was ist das Ganze mir **WERT**?

Ecken in Reihenfolge von 1 – 6 bringen:  
rotes Dreieck mehr Punkte als blaues ???

**Macht & Einfluß**

**Werte**

**Reifung. Lernen,  
Herausforderung**

**Geld**

**Liebe, Anerkennung**

**Ambiente, Kultur**

## 2. Zielfindungsprozess: wofür will ich eintreten?

**Drei Dinge, die ich erreichen will ...**

	Ziele	Bedeutung	Zeitperspektive
1.			
2.			
3.			

### 3. Auftragsklärung und Kontextanalyse

Woher bekomme ich meinen Auftrag?

Wer beauftragt mich?

Wessen Interessen vertrete ich?

Wem bin ich Rechenschaft schuldig?

ICH



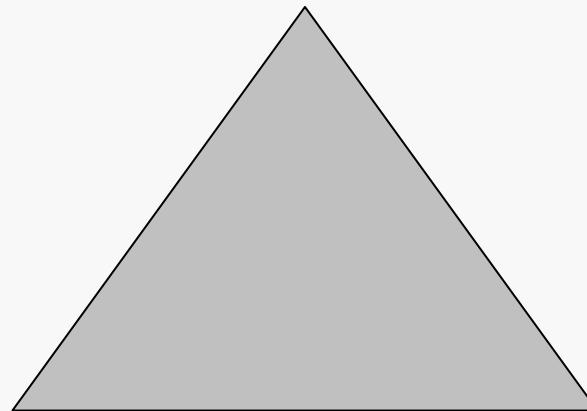
Die Positiven

### 3. Auftragsklärung und Kontextanalyse

???

Zu wem gehe ich in Beziehung?  
Wem gegenüber vertrete ich Interessen?

ICH



Die Positiven

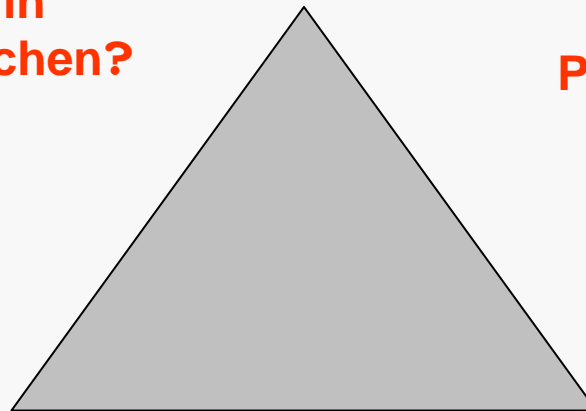
## Beispiel: Positivensprecher in der Aidshilfe

### AIDS-Hilfe

Wofür will ich mich in  
der Aidshilfe stark machen?

Wie sehen die  
Positiven die AIDS-Hilfe?

Positiven-  
Sprecher



Die Positiven

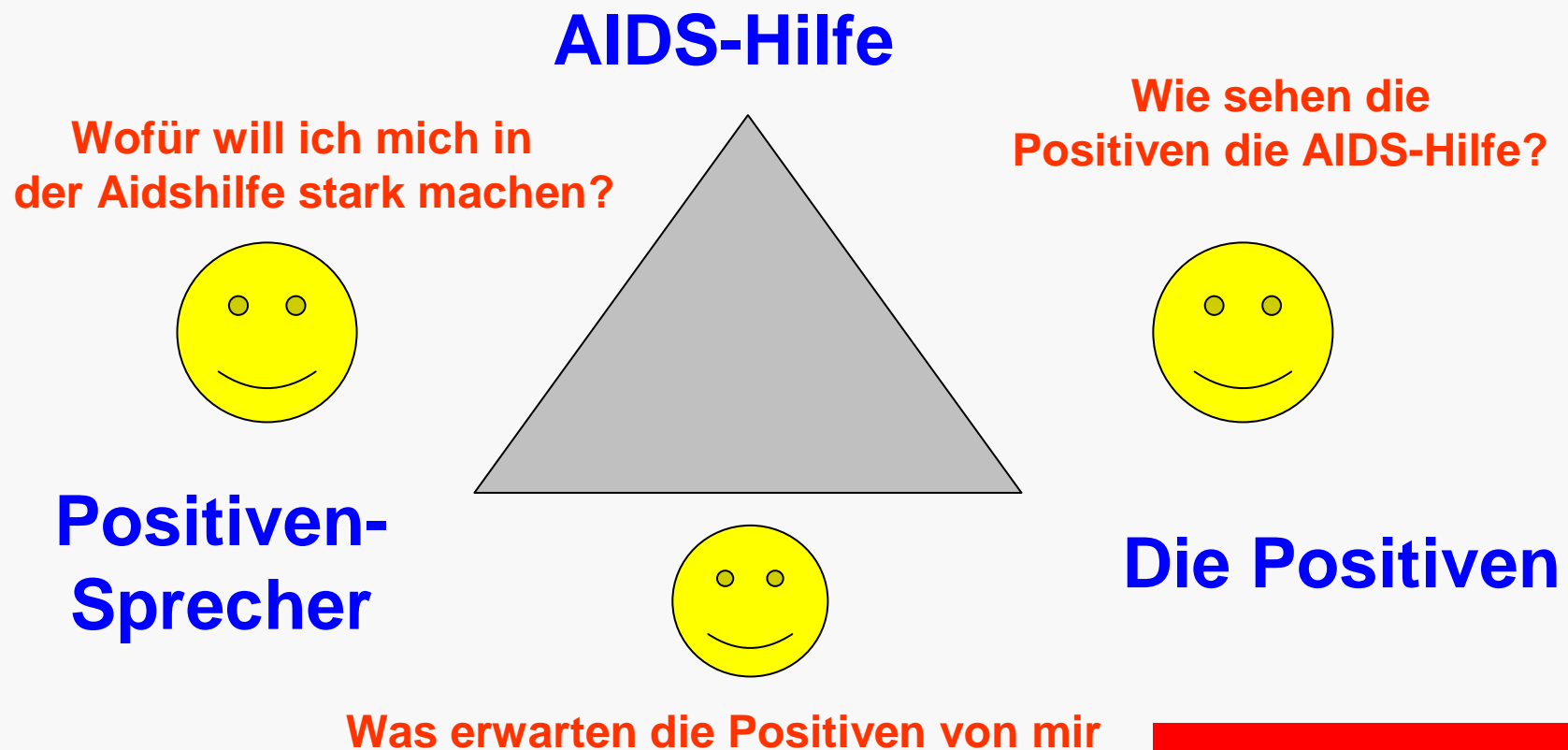
Was erwarten die Positiven von mir

## 4. Reflexive Entwicklungsbegleitung

- Einführung des Begriffs „trianguläre Kompetenz“
  - **Diskrepanztoleranz**
  - **Balancierungsfähigkeit**
- Wer in Dreiecken arbeitet, muss Spannungen verstehen und auch mal aushalten können.

**Erhard Tietel:** Konfrontation – Kooperation – Solidarität: Betriebsräte in der sozialen und emotionalen Zwickmühle, Vortrag auf der Tagung „Beratung im Wandel“, Berlin 6/2008

## Die Wunschvorstellung



## Die Wirklichkeit I

### AIDS-Hilfe

Wofür will ich mich in  
der Aidshilfe stark machen?



Positiven-  
Sprecher

Wie sehen die  
Positiven die AIDS-Hilfe?



Die Positiven



Was erwarten die Positiven von mir

## Die Wirklichkeit II

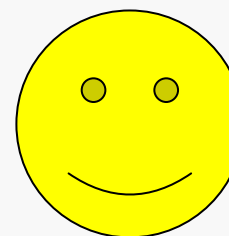
### AIDS-Hilfe

Wofür will ich mich in  
der Aidshilfe stark machen?



Positiven-  
Sprecher

Wie sehen die  
Positiven die AIDS-Hilfe?



Die Positiven



Was erwarten die Positiven von mir

## 4. Reflexive Entwicklungsbegleitung

... macht Sinn, um die

### **Lernhaltigkeit und Lernförderlichkeit**

der neuen Aufgaben in Einklang zu bringen.  
So kann

- **Frust vorgebeugt,**
  - **Motivationsverlust vermieden und**
  - **Burn Out der zivilgesellschaftlich Engagierten**
- verhindert werden.

**Ortfried Schöffter:** Entwicklungsbegleitung von bürgerschaftlichen Engagement in der Zivilgesellschaft:  
Eröffnung eines neuen Beratungsfeldes, Vortrag auf der TRIANGEL Tagung „Beratung im Wandel“, Berlin  
6/2008



**HIV IM**  **DIALOG**